

Öffentliche Mitgliederversammlung K-Drei e.V. Fuhlendorf

# **Sanierung des Zeltplatzkinos Bodstedt - Rückblick und Ausblick -**

# Inhalt



1. Wer wir sind: K-Drei e.V.
2. Rückblick: Entwicklung Sanierungs- und Betreiberkonzept 2020 – 2023
  - 2.1 Häufige Fragen und Einwände
  - 2.2 Antwort: Eigenes Lernen
3. Aktualisierung Sanierungs- und Betreiberkonzept ab 2024
4. Unser Ausblick

# 1. Wer wir sind: K-Drei e.V.



**Kino**

**Kunst**

**Kommunikation**

2021  
2022



**EINLADUNG ZUM SOMMERKINO in Bodstedt**

K-Drei e.V. Fuhlendorf und das Restaurant „Am Alten Hafen“ in Bodstedt laden ein, am Sonntag, den 14. und 21. August 2022 im Sommerkino ein. Wer Lust hat, am Abendessen im Dorf das Restaurant und anschließenden Filmabend zu kombinieren, ist hier richtig. Und genauso richtig sind hier Menschen, die Lust haben, nur einen Film zu sehen, vielleicht mit einem kühlen Getränk...

Was heißt die Kombination von Abendessen und Filmabend? Was kostet das?

Preis pro Abendessen 15,-. Es werden zwei Essen im Vorverkauf angeboten. Das Abendessen ist für 12 Personen.

Wenn und wo findet das Sommerkino statt?

Welche Filme werden gezeigt?

**Tat/Drt: Im Saal des Restaurants „Am Alten Hafen“ in Bodstedt / Film**

21. August 2022, 19 Uhr  
22. August 2022, 19 Uhr

Das Leben ist ein Fest  
Hugo, Oskar & Co.  
(Tatort)

**Alle, was man braucht**

Was tun, wenn im Saal kein Platz ist? Es werden zwei Essen im Vorverkauf angeboten. Das Abendessen ist für 12 Personen.



K-Drei e.V. und die Nordlichtharmonie laden ein zum

## KUNSTFEST UNTER'M APFELBAUM

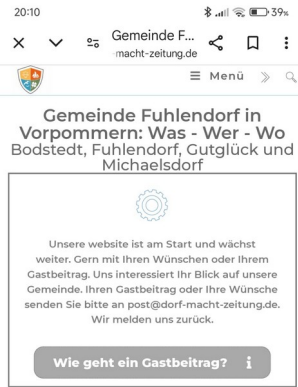
13. AUGUST 11-16UHR  
GARTEN RESTAURANT  
NORDLICHTHARMONIE  
DORFSTRASSE 106 | FUHLENDORF  
EINTRITT FREI!

Es erwartet euch:

- Malerei
- Keramik
- Objektkunst
- live Musik

• Leckereien & Köstlichkeiten

Das Fest findet nicht...



Gemeinde Fuhlendorf in Vorpommern: Was - Wer - Wo  
Bodstedt, Fuhlendorf, Gutglück und Michaelsdorf

Unsere website ist am Start und wächst weiter. Gern mit Ihren Wünschen oder Ihrem Gastbeitrag. Uns interessiert Ihr Blick auf unsere Gemeinde, Ihren Gastbeitrag oder Ihre Wünsche senden Sie bitte an post@dorf-macht-zeitung.de. Wir melden uns zurück.

Wie geht ein Gastbeitrag?

2023



Wir sind Fuhlendorf  
Wie fühlt es sich an, in der Gemeinde Fuhlendorf zu Hause zu sein? Wir stellen in loser Reihenfolge die kurzen Erzählungen von Fuhlendorfern vor.



2024



1. Dezember, 14 - 18 Uhr  
Adventsmarkt mit Handgefärgeln  
Gartenmarkt im Fuhlendorfer Garten  
Gartenmarkt im Fuhlendorfer Garten

2. Dezember, 14 bis 18 Uhr  
Am Alten Hafen Bodstedt  
Wir freuen uns auf Euch!  
Kleiner Adventsmarkt mit Handgefärgeln, Weihnachtswünschbaum, Adventsfeuer mit Stockbrot, Äten und Getränken, Kaffee und Kuchen, frische Waffeln, Glühwein und Kindergranos, Kekse, Kaffee- und Süßspeisen, Braten  
Familienfilm am 14. Uhr  
Hesse Ulli vom Weihnachtsbaum  
Weihnachtssingen am 17. Uhr

# 1. Wer wir sind: K-Drei e.V.



- Gründung als in Fuhlendorf ansässiger Kulturverein 2018
- Gemeinnütziger Verein, der sich per Satzung der Entwicklung von Kultur, Kunst und Kommunikation sowie der Förderung von Bildung in Mecklenburg-Vorpommern und besonders in unserer Gemeinde Fuhlendorf widmet.
- Wir sind ca. 30 Menschen, die sich in dem Verein und seinen Projekten engagieren.

## Warum engagieren wir uns?

**Uns eint die Auffassung, dass es zu einem Miteinander der Menschen in unserer Gemeinde keine ernsthafte Alternative gibt.**



# 1. Wer wir sind: K-Drei e.V.



**Dieses über Kino, Kunst und Kommunikation praktizierte Organisieren des Miteinander braucht ein Zuhause.**

Aus diesem Grund engagieren wir uns seit 2020 für die bauliche Sanierung und Wiederinbetriebnahme des alten Sommerkinos in Bodstedt. Es soll dieses neue Zuhause werden.

A close-up photograph of a boat's deck. In the foreground, a thick, braided rope is coiled around a wooden cleat. The rope has a light beige color with small blue and yellow flecks. To the left, a bright orange tarp or part of the boat's interior is visible. In the background, a red sail is partially visible, and the sky is a vibrant blue with scattered white clouds. The water of the sea is visible in the lower right, showing gentle ripples.

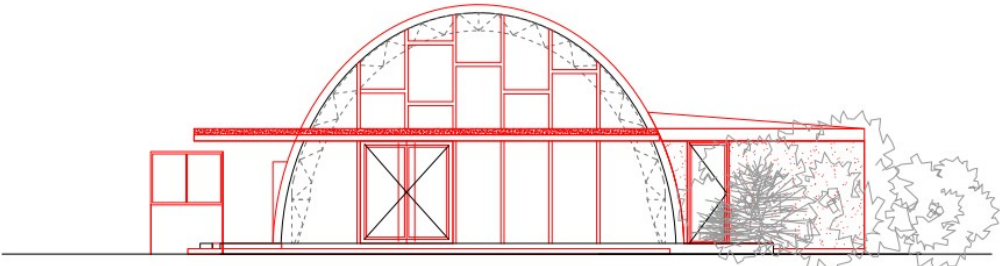
## 2. Rückblick

**Entwicklung Sanierungs- und Betreiberkonzept  
2020 - 2023**

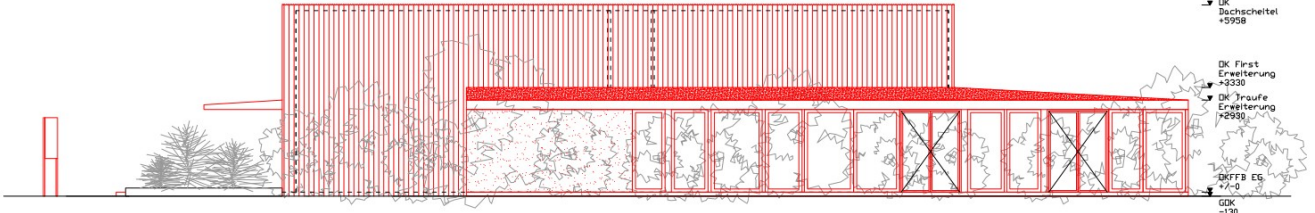
# Das Zeltplatzkino Bodstedt



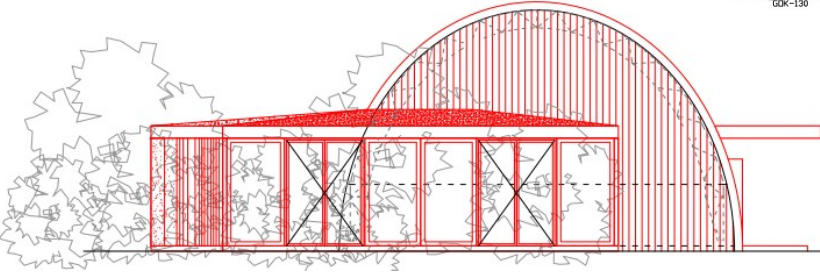
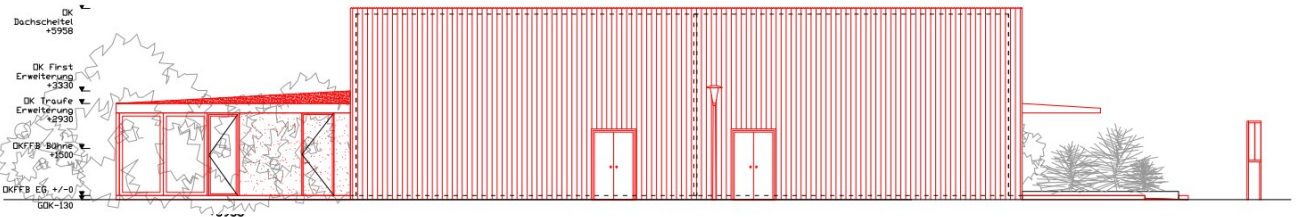
# Vision 2020-2023: Sanierung Zeltplatzkino



Ansicht Nord  
ENTWURF



Ansicht West  
ENTWURF



DK First Erweiterung  
→ +3330  
DK Traufe Erweiterung  
+2930  
DKFFB Bühne  
+1500  
DKFFB EG +/-0  
GDK -130

DK Dachscheitel  
+5958  
DK First Erweiterung  
→ +3330  
DK Traufe Erweiterung  
+2930  
DKFFB EG  
+/-0  
GDK  
-130



# Vision 2020-2023: Sanierung Zeltplatzkino



Reaktivierung Sommerkino  
Fuhlendorf

## Zeichnungen Entwurf Nutzungen



### Café und Fahrradwerkstatt

Fläche: ca. 147,5 m<sup>2</sup>  
 - Gastraum: ca. 67,0 m<sup>2</sup>  
 - Terrasse: ca. 57,5 m<sup>2</sup>  
 - Tresen: ca. 9,0 m<sup>2</sup>  
 - Lager/Technik: ca. 5,0 m<sup>2</sup>  
 - Lager: ca. 9,0 m<sup>2</sup>

### Bühne und Zuschauer-raum

Fläche: ca. 127,5 m<sup>2</sup>  
 - Zuschauer: ca. 63,5 m<sup>2</sup>  
 - Bühne: ca. 28,0 m<sup>2</sup>  
 - Bühnenrückraum und  
 Besprechung: ca. 32,0 m<sup>2</sup>  
 - Vorführraum: ca. 4,0 m<sup>2</sup>

### Co-Working und Mehrzweckraum

Fläche: ca. 54,5 m<sup>2</sup>  
 - Arbeitsplätze: ca. 25,0 m<sup>2</sup>  
 - Allgemein: ca. 29,5 m<sup>2</sup>

### Gemeinflächen

Fläche: ca. 28,0 m<sup>2</sup>  
 - Sanitär: ca. 13,5 m<sup>2</sup>  
 - Gang: ca. 14,5 m<sup>2</sup>

Reaktivierung Sommerkino Fuhlendorf		Gemarkung: Bodstedt
10356 Fuhlendorf		Flurstück: 16.7/1
Bauherr: K-Drei e.V.	Dorfstrasse 54, 10356 Fuhlendorf	T: 015168474860
Entwurf: pohl.obenaus, Gruentaler Str. 7, 10357 Berlin	Dipl.-Ing.(FH) Architekt Thomas Pohl, AK-Berlin 16.438	E: 1@pohl.obenaus.de
20.01.2022	Plan: NKf-GReg anfw anbau.	BlaF: A3 hf gez: TP
M 1:100	Grundriss - ANBAU.	

Alle Maße sind vor Ort zu prüfen.  
Bei Unstimmigkeiten ist unverzüglich  
die Bauleitung zu informieren.

# Akteure und ihre Rollen

**Aufsicht und  
Verwaltung**

Amt Barth

**Eigentümer**

Gemeinde Fuhlendorf

**Initiator und  
potentieller Betreiber**  
Kulturverein K-Drei e.V.

# Rückblick auf unsere Arbeit 2020-2023



- Erarbeitung eines umfassenden **Nutzungskonzeptes und eines Businessplanes** in Kooperation mit Amt Barth und Gemeinde Fuhlendorf sowie öffentliche Vorstellung
- Erarbeitung von **architektonischen Entwurfsplanungen und Kostenschätzungen**
- Erfolgreiche Einwerbung von **Bundesfördermitteln in Höhe von 615.000 Euro**
- Auszeichnung als **Leitprojekt des EU-Förderprogrammes LEADER** für die Region Vorpommern-Rügen

# Rückblick 2023



- **Rückgabe der Bundesfördermittel** in Höhe von 615.000 Euro durch die Gemeinde Fuhlendorf Ende 2023
- **Warum?**  
Es gab an uns herangetragene Fragen und Einwände...

A close-up photograph of a boat's deck. In the foreground, a thick, light-colored braided rope is coiled around a dark wooden cleat. The rope has some blue and yellow flecks. To the right, a red buoy is visible. The background shows a blue sky with white clouds and a body of water. The text "2.1 Häufige Fragen und Einwände" is overlaid in purple on the left side of the image.

## 2.1 Häufige Fragen und Einwände

# 2.1 Häufige Fragen und Einwände



## Für Kultur ist kein Geld da. Sie ist eine freiwillige Aufgabe von Kommunen.

1. Dies ist juristisch korrekt, strategisch jedoch falsch. Denn:
  1. **Kulturarbeit ist Arbeit für Erholung, gegen Einsamkeit und Denkblockaden.** Sie ist das Begegnen von Menschen, das Zuhören, das Eröffnen von Fragen, das Diskutieren und Überdenken. Kulturarbeit fördert Respekt und Toleranz, das Denken in Kompromissen.
  2. Kulturarbeit ist **Daseinsvorsorge**. Indem Menschen ins Gespräch kommen, sich austauschen und besser verstehen, wird gegenseitiges Verständnis und Vertrauen gefördert. Man lebt gern in der Gemeinde und siedelt sich hier gern an.
  3. Kulturarbeit ist **wirtschaftlicher Standortfaktor**: Kulturelle Angebote erhöhen die Attraktivität der Gemeinde und locken zusätzliche Besucher an. Diese übernachten in der Gemeinde, gehen ins Restaurant, leihen sich Fahrräder aus. Dies bedeutet zusätzliche Umsätze, Steuern und Abgaben für die Gemeinde.

# Häufige Fragen und Einwände



## **Es gibt nicht genügend Parkplätze.**

1. Die Parkplatzsituation für Gäste wird über eine wirtschaftliche Kooperation mit der benachbarten Tiefgarage des Resorts Kranichsruh entschärft.
2. Es wird eventuell einen nahegelegenen neuen privaten Parkplatz geben: Hier muss ausgelotet werden, inwieweit eine Kooperation möglich ist.
3. Es werden Anreize für die Anreise der Gäste per Fahrrad (E-Ladesäulen für Ladevorgang während Kino/Bühnenveranstaltung) geschaffen.

# Häufige Fragen und Einwände



## **Das Kino sollte abgerissen und das Grundstück verkauft werden.**

1. Erfahrungen mit Investoren, die renditeorientiert denken müssen, haben die Gemeindemitglieder genug gesammelt: Das Gemeindeeigentum wurde verkauft und ist für die nächsten Generationen nicht mehr verfügbar. Fehlende Gestaltungsvorgaben von Neubauten an regionale Gepflogenheiten und Traditionen haben eine Zersplitterung des Dorfbildes entstehen lassen.
2. Noch mehr Ferienhäuser wären den Einheimischen nicht zu vermitteln. Das führt zu einer „Zingstisierung“. Nachhaltiger Qualitätstourismus statt Bettenburgen sind gefragt.
3. Bei Abriss des Dorfkinos wird für die Gemeindeglieder ein historischer Erinnerungs-, Erfahrungs- und Identifikationsort ausgelöscht, wieder ein Stück vertrauter Heimat weggenommen. Es gilt vielmehr, das historische Kino zu erhalten, zu rekonstruieren, architektonisch in die Dorf-Mitte für alle zu integrieren.



# Häufige Fragen und Einwände



## **Die Gemeinde nutzt das Grundstück selbst, z.B. für den Bau von sozialverträglichen Wohnungen.**

1. Abriss und Neubau von Wohnungen könnten teurer werden als die bestehende Immobilie sparsam zu sanieren.
2. Wie sollte der Neubau bei klammen Gemeindekassen finanziert werden?
3. Selbst wenn neue Sozialwohnungen gebaut werden, entsteht umso mehr die Notwendigkeit über kulturelle Angebote in der Gemeinde Einwohner einzubinden oder anzulocken.
4. Selbst wenn neue Sozialwohnungen gebaut werden, erscheint ein anderer Standort notwendig. In der neuen Dorfmitte sollte es viel eher ein Cluster aus Kultur, Gastronomie und Hotellerie geben.

# Häufige Fragen und Einwände



## **Die Kulturwerft sollte besser in die geplante Tourismuszentrale am Hafen integriert werden.**

1. Das wäre denkbar, dies bedarf allerdings der Umplanung der Tourismuszentrale.
2. Es müssten Räume für Kino und Bühne, Requisite/Maske/Lager und Gastronomie zusätzlich in der geplanten Tourismuszentrale untergebracht werden; ein fortlaufendes Umräumen, technisches Improvisieren in sachfremden Räumlichkeiten ist keine Option für die angemessene Veranstaltung von Kino- und Bühnenprogramm.
3. Die technische Infrastruktur (z.B. Anzahl Toiletten) und die Parkplatzsituation der Tourismuszentrale müsste auf großformatige und abendliche Veranstaltungen mit entsprechendem Emissionsschutz (~ 100 Besucher) ausgelegt sein.
4. Es ist strategisch günstiger, die touristischen Angebote in der Gemeinde örtlich zu diversifizieren.
5. Am jetzigen Standort des alten Kinos kann die neue Dorfmitte als Cluster aus Hotellerie, Gastronomie und Kultur entstehen.

## 2.2 Antwort: Eigenes Lernen

Was haben wir aus der Rückgabe der Fördermittel und der Fragen und Einwände gelernt?

### **Aktualisierung und Verschlankung der Sanierungsplanung und des Betreiberkonzeptes**

1. Minimierung der Eigenmittel der Gemeinde
2. Vereinfachung der Angebote



Eigenes Lernen

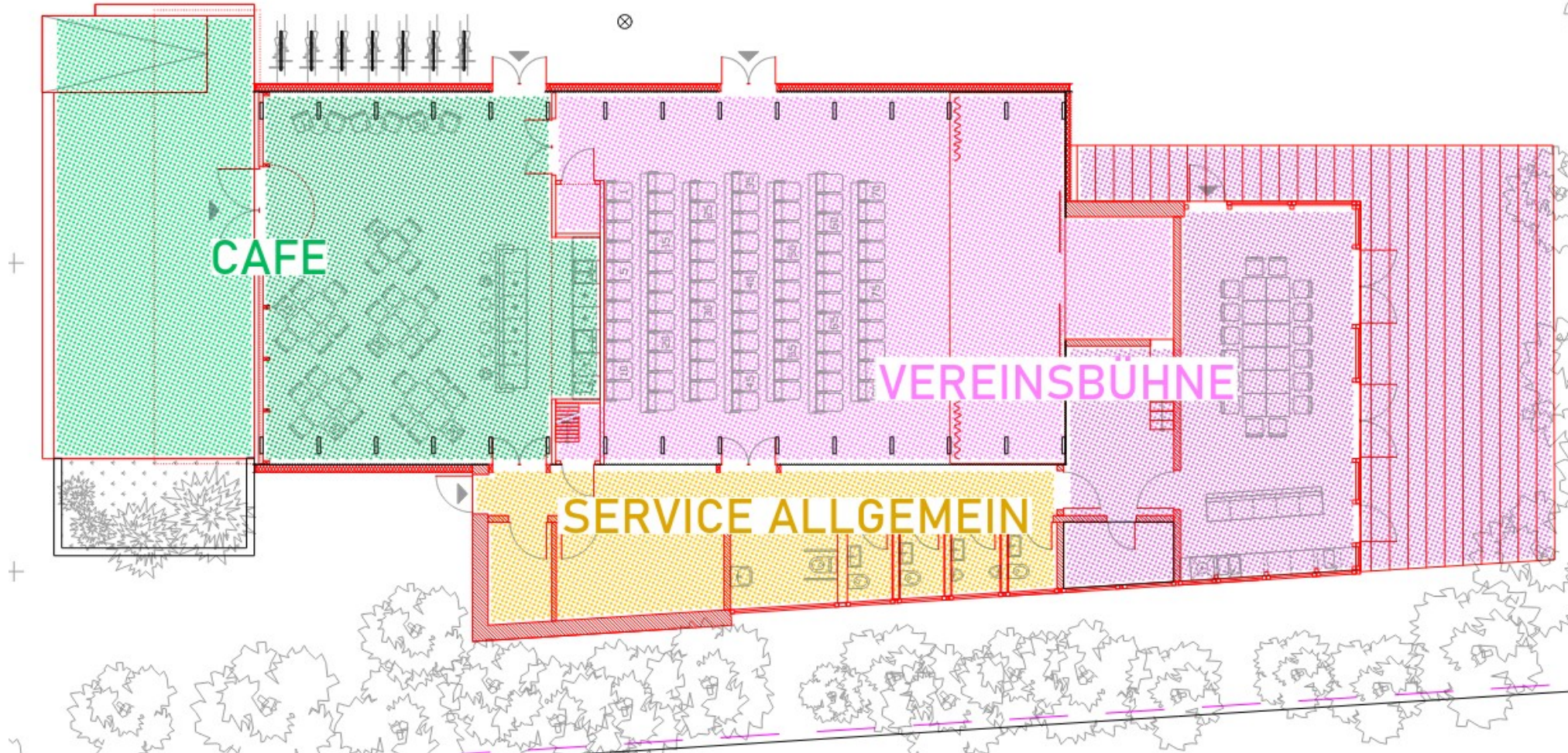
# **Aktualisierung Sanierungs- und Betreiberkonzept ab 2024**

# Aktualisierung Betreiberkonzept

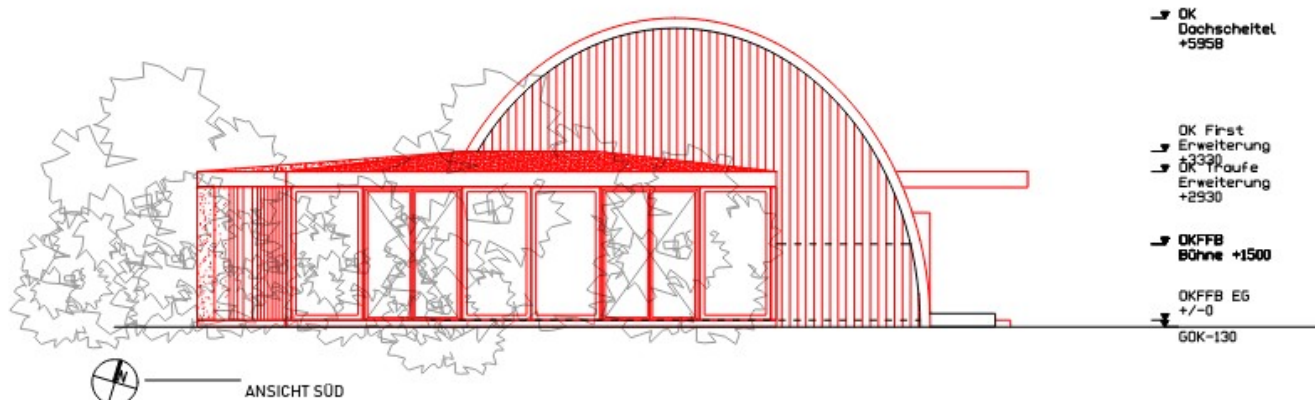
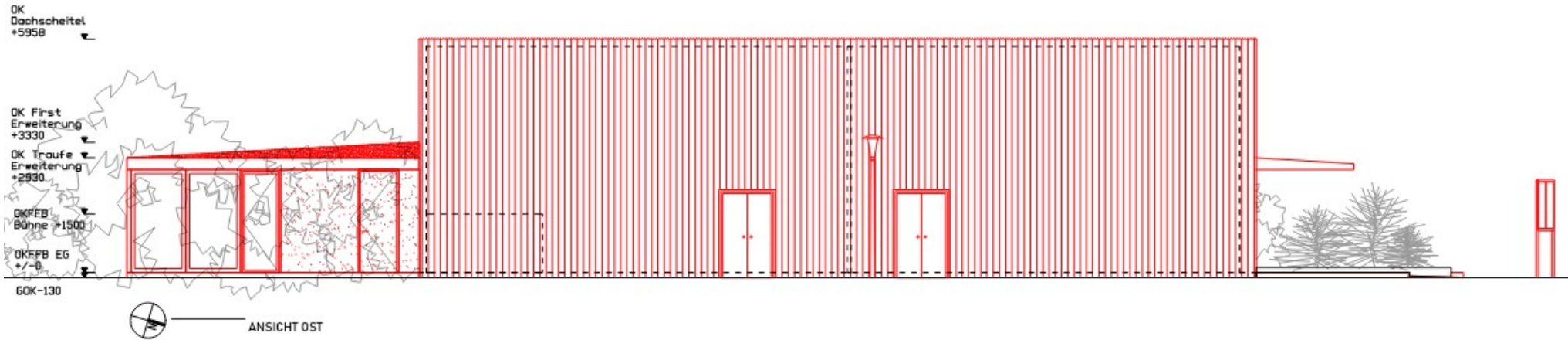


1. In der Kulturwerft wird **ein Kino/Bühnensaal und ein Cafe** eingerichtet (Streichung von Co-Working Space und Fahrrad-Werkstatt)
2. Den Kino/Bühnensaal betreibt der Kulturverein K-Drei e.V. **ehrenamtlich.**
3. Das **Cafe wird extern gewerblich** betrieben.

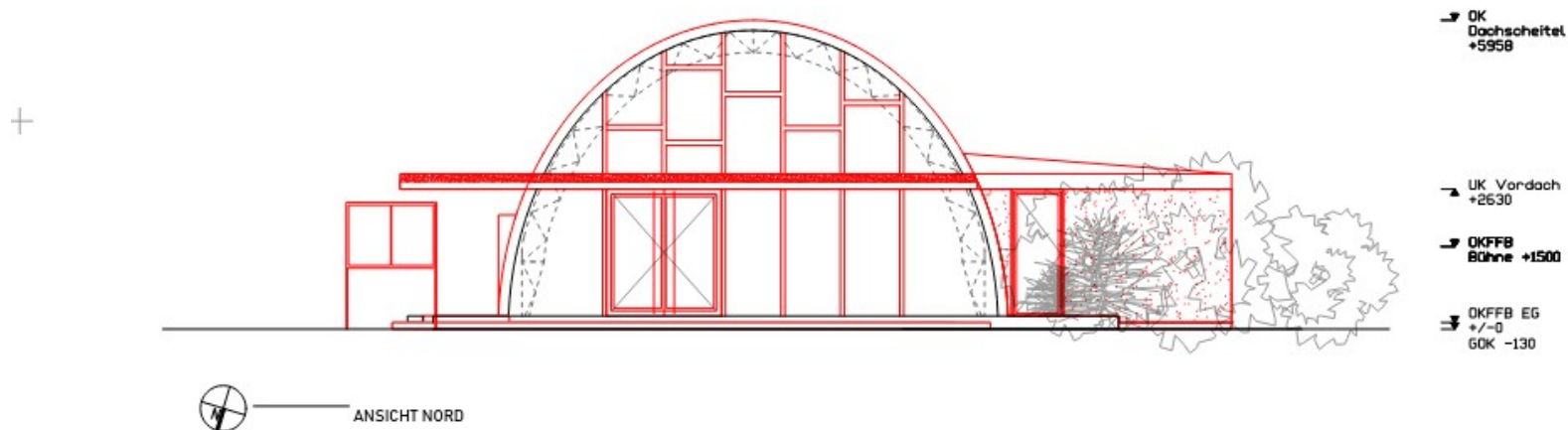
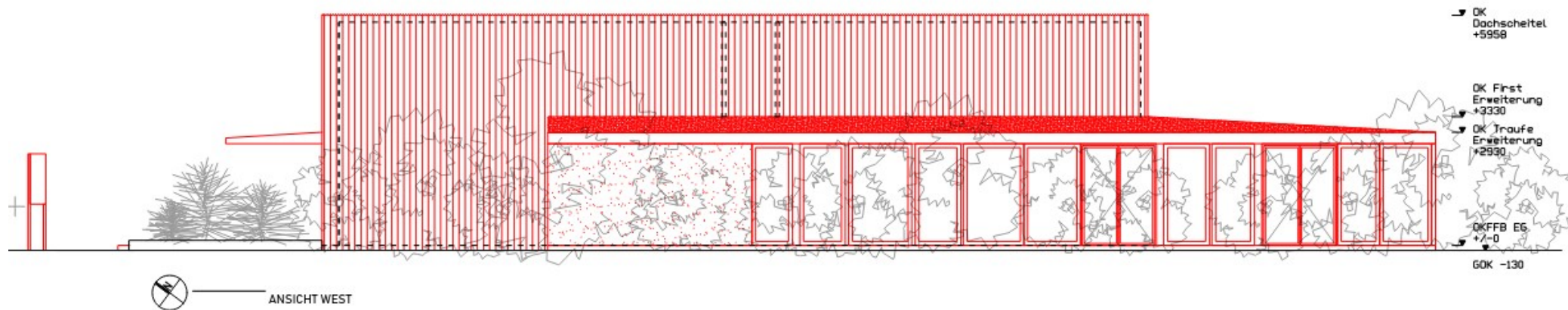
# Aktualisierung Betreiberkonzept 2024



# Aktualisierung Betreiberkonzept 2024

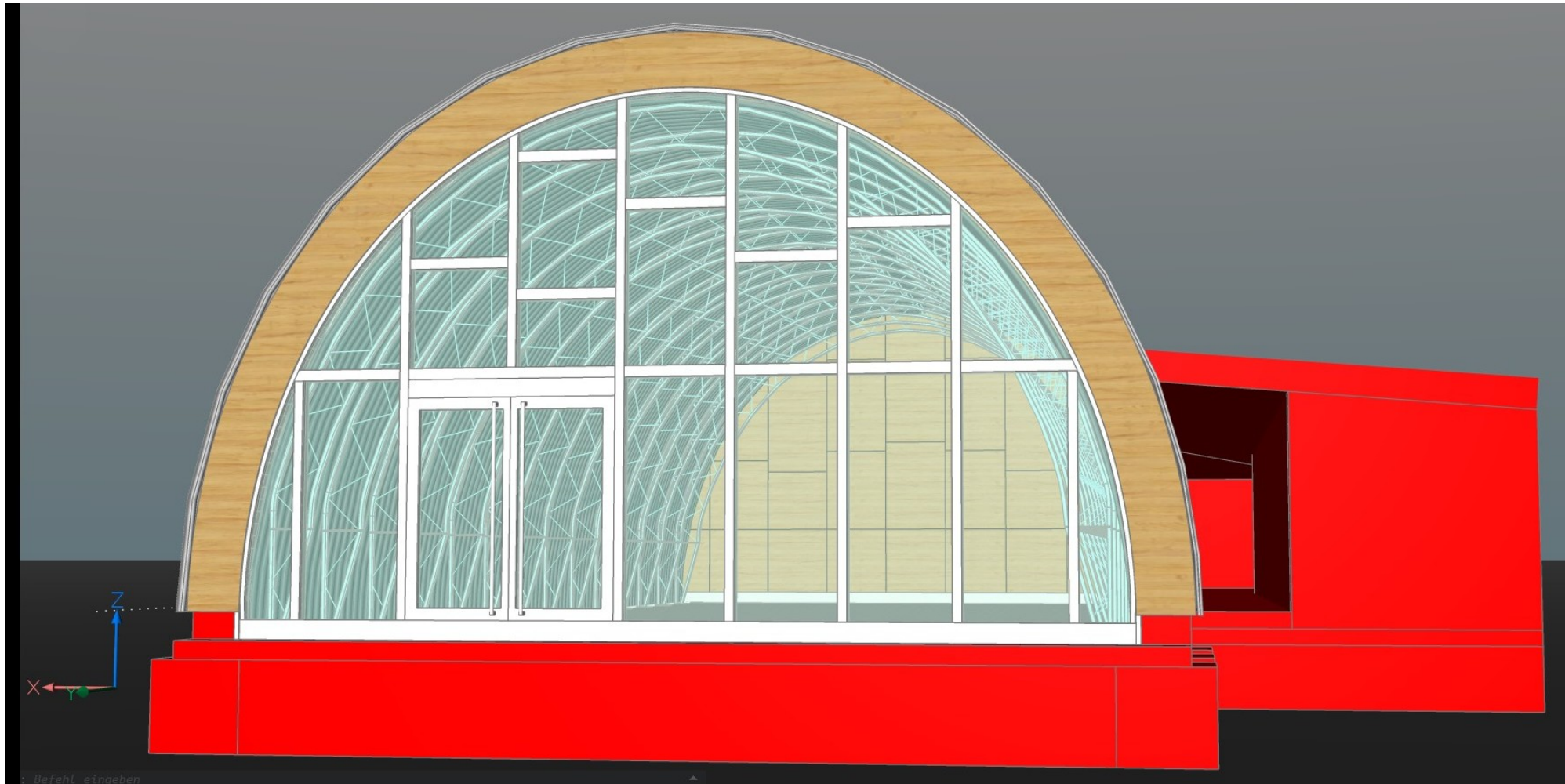


# Aktualisierung Betreiberkonzept 2024





# Aktualisierung Betreiberkonzept



# Kosten und Finanzierung 2024



- Gesamtkosten können gedeckt werden als Kombination aus Fördermitteln und Eigenmitteln der Gemeinde
- Zwei relevante Fördertöpfe identifiziert: ILERL, LEADER
- Bei beiden Fördertöpfen vorgestellt → Förderfähigkeit gegeben, wenn Eigenmittel der Gemeinde sicher gestellt

# Kosten und Finanzierung 2024



## Ausgaben- und Finanzierungsplanung

nach DIN 276/2018; Preise Stand: Q2/2024

### Ausgaben

		Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4	Jahr 5	Gesamt
1.1.1	100 Grundstück (nicht förderfähig)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	200 Vorbereitende Maßnahmen	0,00	49.933,95	0,00	0,00	0,00	49.933,95
1.1.3	300 Bauwerk - Baukonstruktionen	0,00	653.463,66	851.852,21	0,00	0,00	1.505.315,87
1.1.4	400 Bauwerk - Technische Anlagen	0,00	0,00	482.944,41	0,00	0,00	482.944,41
1.1.5	500 Außenanlagen und Freiflächen	0,00	0,00	10.016,36	0,00	0,00	10.016,36
1.1.6	600 Ausstattung und Kunstwerke	0,00	0,00	11.871,06	0,00	0,00	11.871,06
1.1.7	700 Baunebenkosten	175.783,76	115.576,24	78.177,80	41.002,83	0,00	410.540,63
1.1.8	800 Finanzierung (nicht förderfähig)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe pro Jahr</b>		<b>175.783,76</b>	<b>818.973,85</b>	<b>1.434.861,84</b>	<b>41.002,83</b>	<b>0,00</b>	
<b>Gesamtsumme</b>							<b>2.470.622,28</b>

### Finanzierung

		Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4	Jahr 5	Gesamt
2.1	Förderung durch Landesmittel ILERL (Förderquote 75%)	131.837,82	614.230,39	806.146,38	30.752,12	0,00	1.582.966,71
2.1.1	Eigenmittel der Gemeinde Fuhlendorf für ILERL	43.945,94	204.743,46	268.715,46	10.250,71	0,00	527.655,57
2.2	Förderung durch Landesmittel LEADER (Max. 300TEUR, da Leitprojekt)	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	300.000,00
2.2.1	Eigenmittel der Gemeinde Fuhlendorf für LEADER	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00
<b>Summe pro Jahr</b>		<b>175.783,76</b>	<b>818.973,85</b>	<b>1.434.861,84</b>	<b>41.002,83</b>	<b>0,00</b>	
<b>Gesamtsumme</b>							<b>2.470.622,28</b>

# Kosten und Finanzierung 2024



- Förderquote Gesamtkosten 76%
- Eigenmittel der Gemeinde (600 TEUR ) könnten als langfristiger Kredit beigesteuert werden (Kommunalaufsicht)
- Monatliche Kreditrate (3 TEUR) könnte z.B. aus Pachteinnahmen des gewerblichen Cafés und Kurmittelabgabe bedient werden

# Unser Ausblick

A close-up photograph of a boat's deck. In the foreground, a thick, braided rope is coiled around a dark wooden cleat. The rope has a light beige base color with small blue and yellow flecks. To the left, a bright orange tarp or sail is visible. In the background, a red sail is partially visible, and the sea stretches out under a bright blue sky with scattered white clouds. The overall scene is bright and clear, suggesting a sunny day on the water.

# Unser Ausblick



- Nach Aktualisierung des Sanierungs- und Betreiberkonzeptes konzentriert sich Kulturverein K-Drei e.V. zunächst auf vereinsinterne Entwicklung der eigenen Formate (Kino, Kunst/Bühne, Kommunikation/Zeitung etc.)
- Die weitere Projektentwicklung für die Sanierung des Zeltplatzkinos wird von K-Drei e.V. nicht weiter betrieben. Die Federführung übergibt sie nun dem Eigentümer der Immobilie (Gemeinde Fuhlendorf)
- K-Drei e.V. ist Gesprächsbereit, unterstützt gern beratend und steht als potenzieller Betreiber von Kino und Bühne in den Startlöchern.

**Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!**